

Frühe orale Ernährung bei LKGS

Für Hebammen, KinderärztInnen, KinderkrankenschwesterInnen auf neonatologischen Abteilungen und Wochenbettstationen, sowie PhysiotherapeutInnen und LogopädInnen, die in diesen Bereichen tätig sind.



Ausbildungszentrum
Laktation und Stillen
Frühe Kindheit und Familie



Abb.: E. Schubert

30. September 2024 Anmeldeschluss 21.09.2024

09. Dezember 2024 Anmeldeschluss 02.12.2024

Angeborene Fehlbildungen im Mundbereich werden häufig bereits während der Ultraschalluntersuchungen in der Schwangerschaft diagnostiziert.

Trotz einer gewissen Vorbereitungszeit bleiben nicht selten Unsicherheiten in Bezug auf die Ernährung dieser Kinder. Das betrifft die Eltern und auch das medizinische Personal.



Anliegen der Fortbildung soll die Aufklärung zu den verschiedenen Möglichkeiten der oralen Ernährung in den ersten Tagen und Wochen nach der Geburt sein.

Die Umsetzung in den Alltag hängt dabei weniger von der Form der Spalte ab als von den Ressourcen der Familie und der Verfügbarkeit von erfahrener Begleitung.

Ziel ist das Vermeiden von längerfristiger Ernährung über eine nasogastrische Sonde sowie ein gutes Gedeihen des Kindes in einem entwicklungsfördernden Setting.

Themen

- Übersicht über Ursachen, Formen und Therapien von LKGS
- Präpartale Beratung der Eltern
- Vorstellung der verschiedenen oralen Ernährungsmöglichkeiten
- Hinweise zu sozialmedizinischen Belangen

Referentin

Elke Schubert

- Kinderkrankenschwester
- IBCLC seit 1996
- Mitarbeit in der LKGS-Sprechstunde der TU München seit 2009
- Seit 2022 freiberuflich arbeitend in der Still- und Ernährungsberatung

Teilnehmerbegrenzung

16 Personen

Änderungen vorbehalten!

Tagungszeit

09:00 – 13:00 Uhr

Sie erhalten einen Einladungs-Link per Email um an einem der Webinare teilzunehmen.

Technische Voraussetzungen

- Computer/Laptop mit Kamerafunktion oder Mobiltelefon mit Kamerafunktion
- Stabiles Internet
- Google Chrome, Microsoft Edge oder Mozilla Firefox als Browser empfohlen

Teilnahmegebühr

120,00 €

Anerkannte Einrichtung der Arbeitnehmerweiterbildung in NRW, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen

Das Ausbildungszentrum Laktation und Stillen GbR wurde vom Internationalen Gremium zur Prüfung von Still- und Laktationsberater/innen (IBLCE®) als ein CERPAbieter für die aufgeführten Fortbildungsprogramme zum Erwerb von Anerkennungspunkten („CERP-Programme“) aufgenommen. Die Bestimmung der Eignung als CERP-Programme oder des Status des CERP-Anbieters bedeutet nicht, dass IBLCE® die Ausbildungsqualität bestätigt oder bewertet. INTERNATIONAL BOARD OF LACTATION CONSULTANT EXAMINERS®, IBLCE®, INTERNATIONAL BOARD CERTIFIED LACTATION CONSULTANT® und IBCLC® sind eingetragene Warenzeichen des Internationalen Gremiums zur Prüfung von Still- und Laktationsberater/innen.

ONLINE-Anmeldung und weitere Informationen

www.stillen.de/veranstaltungskalender

Ausbildungszentrum Laktation und Stillen GbR
Große Straße 16
37619 Bodenwerder, Deutschland
Telefon +49 5533-9631085
info@stillen.de

Methoden

- Vortrag
- Videobeispiele
- Diskussion



Fortbildungspunkte

5 Stunden (a 45 Min.) für StillspezialistInnen®

Weiterbildungspunkte für IBCLCs: 4 R-CERPs

Bewahren Sie dieses Programm gut auf. Die Einteilung in CERPs-Unterkategorien dürfen Sie, laut IBLCE, den Themen entsprechend selbst vornehmen.

Fortbildungsstunden für Hebammen nach der gültigen Berufsordnung der Bundesländer

5 Fortbildungspunkte im Bereich Heilmittel Rahmenempfehlung nach § 125 Abs. 1 SGB V

5 Fortbildungspunkte im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegenden

Fortbildungspunkte für ÄrztInnen können bei frühzeitiger Anmeldung beantragt werden



Abb.: E. Schubert



ISO

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015

Zertifikatsnummer
0062.1-10289-9001:2015